

Arisdorf



Arisdorf ist eine Gemeinde im Bezirk Liestal in der Nähe der Autobahn. Es ist ein typisches Bauerndorf mit vielen Apfel- und Kirschbäumen.

Geografie

Arisdorf liegt auf 345 M. ü.M. und ist umringt von den Nachbargemeinden Giebenach, Füllinsdorf, Liestal, Hersberg, sowie die Aargauer Gemeinden Magden und Olsberg.

Geschichte

1154 wird Arisdorf als "Dorf des Arnold" (Arnoldsdorf) erstmals in alten Schriften erwähnt. 1300 gelangt das Dorf von den Frohburgern an die Herren von Thierstein. 1446 haben die Herren von Bärenfels das ganze Dorf aufgekauft. 1532 verkaufen sie es an die Stadt Basel. 1798 ist Arisdorf der Ausgangspunkt für die Basler Revolution, die den ländlichen Untertanen die Gleichberechtigung mit der Stadt bringt und die Kantonstrennung einleitet.

Sehenswürdigkeiten

Zu den Sehenswürdigkeiten in Arisdorf zählen die spätgotische Kirche von 1595, die alte Mühle und das historische Pfarrhaus mit den 1798 in die südliche Laubenstütze eingeritzten Symbolen der Französischen Revolution.

Verkehr

Die Gemeinde liegt in der Nähe der Autobahnausfahrt Arisdorf der A2 (Schweiz) und des Arisdorftunnels. Die Gemeinde ist durch die PostAuto-Linie 83 vom Kantonshauptort Liestal und von Augst/Pratteln her erreichbar.

Wappen

Das Wappen zeigt einen schwarzen Bären, der auf einem rotem Dreieck mit schwarzem Hintergrund steht. Dies ist das Siegel des letzten adeligen Dorfbesitzer, des Herren von Bärenfels.

Weitere Infos

Fläche: 9.99 km²
Einwohner: 1570
Bezirk: Liestal



Gemeindeverwaltung Arisdorf

Mitteldorf 4
4422 Arisdorf
[Routenplaner](#)

Tel. +41 61 816 90 40
Fax +41 61 816 90 41

